

**Erfahrungsbericht Sommersprachkurs *Portugiesisch*  
Universität Coimbra  
Sommer 2015**

### **Über das Vorhaben**

Da ich bereits einen Intensivkurs in Brasilien absolviert hatte, wollte ich gerne das europäische Portugiesisch kennenlernen und dazu einen Sprachkurs vor Ort absolvieren.

In Portugal stellen Kurse an den Universitäten eine sehr gute Alternative zum kommerziellen Sprachurlaub dar. Neben Semesterintensivkursen gibt es auch Sommerkurse, die an allen großen Universitäten wie Faro, Braga, Aveiro, Lissabon, Porto und Coimbra über den Sommer verteilt angeboten werden. Für mich passte zeitlich und organisatorisch der Septemberkurs der Universität Coimbra am besten.

### **Stadt und Anreise**

Coimbra, eine alte Universitätsstadt im Herzen Portugals, ist bekannt für studentische Tradition. Teile der Stadt stehen unter UNESCO Weltkulturerbe, was viele Touristen anlockt und die Stadt zusätzlich lebendig macht.

Nach ca. zweistündiger Zugfahrt ist Coimbra sehr gut von Porto aus zu erreichen. Die Universität ist auf einem Hügel gelegen, sodass das tägliche Fitnessprogramm zur Vorlesung dazugehört. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk mitzubringen, da man sich beim Erkunden des Campus und der Stadt in den steilen, verwinkelten Gassen schnell die eine oder andere Blase laufen kann.

### **Ablauf und Fakten zum Kurs**

Angenehm war die kurzfristige Anmeldeöglichkeit, die bis zwei Wochen vor Start möglich war. Die Kosten für den dreiwöchigen Kurs beliefen sich auf 325€; der Kurs ist mit 5 ECTS angegeben, allerdings gibt es keine Note. Alternativ gibt es im August einen vierwöchigen, bewerteten 6 ECTS Kurs.

Nach einem Einstufungstest (Gespräch auf Portugiesisch und Text verfassen) erfolgte die Einteilung in die Niveaus A1-B2. Da viele Erasmusstudenten den Kurs als Vorkurs für das Semester belegten, waren die Anfängerkurse relativ voll, im B2 Kurs jedoch nur ca. 10 Studenten. Ein Wechsel zwischen den einzelnen Niveaus war im Laufe des Kurses möglich und lag im eigenen Ermessen. So wurde im B1 Kurs viel Grammatik wiederholt, wohingegen im B2 Kurs nur noch grammatikalische Besonderheiten und „harte Nüsse“ wiederholt wurden.

Zu Anfang des Kurses erhielt man einen Studentenausweis, der zur Benutzung der Bibliothek, der Sporteinrichtungen und der Mensa (Studentenmenü 2,40€) berechnete.

Die Dozenten waren sehr engagiert und konnten neben den Sprachkursinhalten viel über die Geschichte der Sprache und die portugiesische Kultur berichten.

## **Wohnen**

Theoretisch liegt der durchschnittliche Mietpreis für ein Zimmer in Coimbra monatlich bei 150 Euro. Nach einiger Suche stellte es sich allerdings als schwierig heraus, für nur 3 Wochen ein Zimmer für diesen Preis zu bekommen. Daher bin ich auf ein kommerzielles Angebot ausgewichen und bezahlte 300€ für 4 Wochen. Wenn man frühzeitig anfragt, scheint es allerdings möglich zu sein für die Dauer des Sprachkurses ein Zimmer über die Uni zu bekommen.

## **Aktivitäten und Portugiesisch im Alltag**

Da für viele Erasmusstudenten der Sprachkurs der Anfang des Auslandssemesters darstellt, fällt es leicht neue Kontakte zu schließen. ESN Coimbra sieht sich als Interessensgruppe für alle ausländische Studierende und so ist es ohne Probleme möglich, bei der Vielzahl an angebotenen Aktivitäten mitzumachen. Auch eine Telefonkarte war zu Vorzugsbedingungen über das Erasmusnetzwerk erhältlich.

Die Möglichkeit Portugiesisch im Alltag anzuwenden erfordert einige Hartnäckigkeit. So wechseln die Portugiesen wenn sie mit Ausländern sprechen schnell ins Englische und bleiben meist auch dabei, wenn man weiter Portugiesisch spricht.

Über den Kurs habe ich einige andere Studenten kennengelernt, die auch Spaß daran hatten in der unterrichtsfreien Zeit Portugiesisch zu sprechen. So haben wir öfters abends noch einen Wein oder Kaffee getrunken.

Neben den Möglichkeiten in Coimbra, lassen sich auch gut Ausflüge unternehmen. Figueira da Foz, eine kleine, zum Distrikt Coimbra gehörende Stadt am Meer war gut mit dem Zug erreichbar und auch Aveiro liegt nur eine Zugstunde entfernt. Fernbusse fahren wohl auch recht zuverlässig und günstig z.B. nach Nazaré, allerdings habe ich das nicht selbst ausprobiert.

**Fazit: Gerade für Leute, die keine Zeit für ein komplettes Semester im Ausland haben und gezielt an Sprachkenntnissen arbeiten wollen, ist der Sommersprachkurs eine tolle Möglichkeit!  
Bei weiteren Fragen, kann das ISO Oldenburg gerne einen direkten Kontakt herstellen.**

## **Linkliste**

### **Sommersprachkurse an Universitäten in Portugal**

Coimbra: <http://www.uc.pt/fluc/ensino/cpe/>

Lissabon: <http://www.iclp.letras.ulisboa.pt/Paginas/Pt/cursos.html>

Faro: <http://fchs.ualg.pt/pt/content/ple-verao>

Aveiro: <https://www.ua.pt/dlc/PageText.aspx?id=18226>

### **Unterkunft in Coimbra**

Studentenwerk Abteilung Wohnen: <https://apps.uc.pt/accommodation>

Be Coimbra, Kommerzieller Vermittler von Zimmern: <https://apps.uc.pt/accommodation>